

Prolog	9
1 Abformmaterialien im Vergleich	11
Abformtechnik im Wandel der Zeit	13
Desinfektion	15
Sprühen oder Tauchen?	15
Basiswissen Abformmassen	15
■ Alginat	15
■ Additionsvernetztes Silikon (A-Silikon)	22
■ Kondensationsvernetztes Silikon (C-Silikon)	23
■ Polyether	24
■ Hydrokolloid	25
■ Tipps zur Vorbehandlung aller Abformmassen im Labor (nach Desinfektion!)	27
Entsäuerung und Oberflächen – Neutralisation	27
Perfektes Gleitmittel?	28
Problem-Gips-Oberfläche porös, trotz perfekter Vorbehandlung?	28
■ Alginat Spezialreport	28
■ Manuell vs. Maschine	29
Löffel-Set-up	30
Individuelle Löffel vs. konfektionierte Löffel bei Implantaten	33
■ Qual der Wahl?	33
■■ 1. Konventionelle Abformtechnik	33
■■ 2. Repositionstechnik	36
■■ 3. Pick-up-Technik	38
■■ Intraoral dual-verblockte Implantat-Abformpfosten	38
■■ Mit dem individuellen Löffel mono-verblockte Implantat-Abformpfosten	40
■■ Kombinierte Präparations-, Implantat-Abformung	42
■ Alternativen für Implantatübertragungen	43
Definition: Transfer-Splint	44
■ Chairside Splint	44
■ Labside Splint	45
■ Fallbeschreibung	45
Fazit	46
2 Modellherstellung gestern und heute – analog vs. digital	47
Allgemeine Unterschiede von analogen und digitalen Modellen	53
Gips mit Gips verarbeiten – Prinzipien	54
■ Einfluss der Lagerung auf den Gips	55
■ Geschwindigkeitsüberschreitung	55
■ Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser	55
Lichtgeschwindigkeit	56
Wasser ist nicht gleich Wasser	56
Eine röhrende Geschichte	57
Good vibrations	58
Gipsqualität behalten oder bewusst verlieren	59

Todsünden in der Gipsverarbeitung	60
Gipsexpansion	60
Zahnkranz oder Vollmodell – Gipsexpansion Spezial	61
Die lineare Expansion	63
Diskussion und Erklärungsversuch	63
11 Prinzipien der Gipsverarbeitung	64
■ 1. Lagerung und Vorbereitung	64
■ 2. Wasser ist nicht gleich Wasser	65
■ 3. Entsäueren/Oberflächen-Neutralisation	65
■ 4. Abwiegen, anrühren, ausgießen	65
■ 5. Gipsexpansion	65
■ 6. Mit Gips modellieren	65
■ 7. Entformung der Abformung	66
■ 8. Trennung ohne Folgen	66
■ 9. Trimmen, sägen und Präparationsgrenze freilegen	66
■ 10. Wässern und Reinigen	66
■ 11. Ende gut, alles gut	67
Der individuelle Abformlöffel	67
■ Herstellung eines UK-Abformlöffels für die Monophasen-Abformung	68
■■ Start	68
■■ Ausblocken	68
■■ Sandwich-Technik	69
■■ Tripod	69
■■ Ziel	69
Das Modell – die Visitenkarte des Labors	75
■ Einfach und schnell	75
■■ Twin-Tray	75
■■ model-tray-Vollmodell	80
■ Aufwendig und hochwertig	84
■■ ArtOral-Modellsystem	84
■■ Beispiel: Das Arbeiten mit dem ArtOral-Modellsystem	85
■ Trimmen – oder wie komme ich in Form...	85
■ Bohren und Pinnen	87
■ Ein wenig Physik, Mathematik ...	87
■ ... und deren Bedeutung für die Modellherstellung	88
■ Theorie und Praxis	89
■ Handhabung	89
■ Das Isolieren (auch Trennen will gelernt sein)	90
■ Was für eine Suppe ...	90
■ Ansichtssache	91
■ Die Stunde der Wahrheit	92
Fazit	94
Geller-Vollmodell	94
Zahnfleischmasken	101
■ Direkt und flexibel	101

■ Direkt und hart	103
■ Indirekt und flexibel	106
Fazit	110
3 Basiswissen der Dentalwelt: die Funktionsweise des muskuloskelettalen Systems	111
Totale Vernetzung & Adaptionsfähigkeit	113
Funktionsdiagnostik	116
Elektronische Registrierungen	117
Artikulation – Verstehen	118
Ebenen & Nomenklatur	119
Mittelwert vs. Vollwert	122
Nur noch ein bisschen falsch ...	123
Schöne Gipswölkchen	124
Schon wieder Thema Gips ...	126
Distanzsockel	127
Das selektive Einschleifen im Gipsmodell	128
Okklusionsprotokoll	129
Vollwert/volljustierbare Artikulation – Gesichtsbogen	131
Programmierung mit dem Reference SL	132
Bissnahme in der Praxis – typische Schwierigkeiten I	134
Propriozeption	135
Zahnlose Bisrelationsbestimmung	136
Typische Schwierigkeiten II:	
Von der Praxis ins Labor mit funktioneller Auswirkung beim Patienten	136
Interdisziplinäres Arbeiten	137
Basiswissen für Implantat-Restaurationen	138
– z. B. Weichgewebemanagement/hemidesmosomale Anhaftung der zirkulären Gingiva	
Informationen sind wichtig	138
Aus Fehlern lernen ... Abutment-Design	141
Push it, push it real good ...	143
Grundsätzliches über Modellimplantate für das Meistermodell	148
Bretzel-Time	149
Hilfsmittel für Ästhetik-Anproben	149
Planung vor und nach der Implantation	153
Fazit	153
4 Den Patienten verstehen lernen ...	155
Der Mund ist mehr als eine Kiste voller Zähne	157
AIDA – mehr als eine Oper	158
■ Akt I	159
■ Akt II	159
■ Akt III	159
■ Akt IV	159
Altes bewahren, Neues wagen – analoge vs. digitale Hilfsmittel	159

Wie wir Bilder wahrnehmen	163
Spieglein, Spieglein...	166
Lerneffekt	168
5 Patientenspezifische Funktion	169
Steter Tropfen höhlt den Stein	171
Dentale, adaptive Mechanismen	172
Wenn weg, dann weg ...	172
Definition von Gleitreibung in der dentalen Funktion	172
I: Es war einmal eine Eckzahnfüllung	173
▪ Funktionscheck	175
▪ Details	176
▪ Einsetzen	177
II: Dynamische Okklusion	178
▪ Modellmanagement	178
▪ Retrusive Momente	179
▪ Das Einsetzen in den Artikulator	182
▪ Ready to go	185
▪ Kontrolle, Kontrolle, Kontrolle	188
▪ Kontrollmodell	189
▪ Fertigstellung und Okklusionskontrolle	190
III: Zahn zu Zahn	190
▪ Kontaktbeziehung	190
▪ Details der Kauflächen	193
▪ Finale	193
Allgemeines Fazit	195
6 Posteriores – der Berg ruft	197
Aller Anfang ist schwer ...	200
Okklusions-Konzepte	203
Weniger ist mehr ...	203
Doch was macht eigentlich die Natur?	204
Wax-up – Training ist alles ...	206
United Colors of Wax	206
Modelle der besonderen Art	208
Fazit	216
7 Anteriores – Frontzähne können einen wahnsinnig machen	217
Die Natur ist immer unser Leitbild	220
Die Suche nach Erfolg	221
Ein alter Trick ...	221
Ultraviolettes Licht / Schwarzlicht	222
Anatomische, interne Strukturen	222
Mikro- und Makrostrukturen	222
Patientenfall: Fluoreszenz	223

Patientenfall: Kalzifikation	232
Patientenfall: Stellungswechsel	236
Patientenfall: Weiße Fliesen	238
Patientenfall: Amber	238
Fazit: Don't Give Up (Peter Gabriel)	244
8 Totalprothetik in Funktion TiF®	245
Patientenwunsch	247
Es geht los ...	247
Schritt 2 ...	249
Nach der Bissrelationsbestimmung	250
Bezugsebene & Modellanalyse	250
Die fertige Aufstellung	253
Die fertigen Totalprothesen	256
Fazit	258
9 Pimp my denture	259
Initial situation	261
The remake	262
Final version	264
10 Implantate & Keramikseitenzähne	265
Die drei F: Form, Farbe, Funktion	267
Die Herausforderung	267
Transfersplints	268
Visionäres Denken	270
„Rocky Mountain Way“ (Joe Walsh)	271
Zusammenkunft	272
Fazit	273
Epilog	275